

Tennisluga Braunau 2017

Nach der erfolgreichen Durchführung der Tennisluga Braunau wollen wir diese auch 2017 weiterführen und den Hobby-Spielern und Spielerinnen ermöglichen Tennis mit anderen Vereinen zu erleben.

1) Termine:

Jeweils am Freitag ab 16:00 Uhr. Ein früherer Spielbeginn (z.B. 15:00 Uhr) oder Verschiebungen sind in Absprache möglich.

Termine:

1. Runde	05. Mai 2017	12. Mai 2017
2. Runde	19. Mai 2017	26. Mai 2017 (Christi Himmelfahrt)
3. Runde	9. Juni 2017	16. Juni 2017 (Fronleichnam)
4. Runde	23. Juni 2017	30. Juni 2017
5. Runde	7. Juli 2017	14. Juli 2017
6. Runde	21. Juli 2017	22. Juli 2017
7. Runde	4. Aug. 2017	5. Aug. 2017

Die Spieltermine sind einzuhalten, da Verschiebungen immer wieder Probleme darstellen. Ersatztermine (z.B. wegen Regen) sind jeweils der nächste Freitag/Samstag.

Sollten Terminprobleme auftreten appellieren wir an die Vernunft aller Mannschaftsführer/innen, gemeinsam einen Ersatztermin zu organisieren. Jedoch sehen wir als Terminorganisatoren die Einhaltung der Termine für zielführend. Nur zu verschieben, weil ein(e) gute(r) Spieler(in) fehlt darf nicht der Grund sein. Die Ersatzspieler/innen freuen sich auch auf einen Einsatz. Somit müssen Verschiebungen nicht immer akzeptiert werden. Die Termine sind rechtzeitig bekannt!

Alle Spiele müssen bis 31. Aug. 2017 absolviert sein, ansonsten kommen diese nicht mehr in die Wertung. Bei Verschiebungen zeitgerechte Termine wählen (z.B. nicht am letzten Augustwochenende!).

2) Mannschaften:

Jede Mannschaft besteht aus 4 Spieler/innen. Spielberechtigt sind alle Club-Mitglieder welche nicht in der OÖ-Tennis-Mannschaftsmeisterschaft 2017 teilnehmen.

Spielerliste:

Die ITN-Reihung der Spieler/innen auf Basis der Ergebnisse der Tennisluga 2016 liegt vor. Diese Reihung ist gültig und einzuhalten, Verschiebungen sind nur bei gleicher ITN möglich.



Tennisluga Braunau 2017

ITN bei erstmaliger Meldung in der Tennisluga:

Neue Spieler/Spielerinnen sind anhand ihrer Spielstärke einzuordnen.

Ist eine ITN beim OÖTV vorhanden (aktuell mit Lizenz oder ohne Lizenz) ist diese als Start-ITN in der Tennisluga zwingend anzuwenden.

Eine Verschlechterung der ITN ist möglich, wenn im (in den) Vorjahr(en) keine Lizenz vorhanden war und keine Spiele in der ITN-Wertung beim OÖTV aufscheinen.

Jedes Jahr ohne Spiele ist die ITN um maximal 0,3 zu verschlechtern.

Spielberechtigung in rangniedrigen Spielklassen (bei mehreren Mannschaften)

Die ersten 4 der Spielerliste sind nur in einer Mannschaft (entweder in der 1., 2. oder in der 3. Mannschaft) spielberechtigt. Sie müssen sich festlegen, in welcher Mannschaft sie eingesetzt werden und sind dann in anderen Mannschaften nicht spielberechtigt.

Die nachfolgend gereihte/n Spieler/innen sind in jeder Mannschaft spielberechtigt. Jedoch ab dem 3. Einsatz in einer höheren Mannschaft in klassenniederen Mannschaften nicht mehr spielberechtigt.

Die Reihenfolge der Setzliste ist einzuhalten (die 4 Spieler/innen sind immer der Reihenfolge nach der Spielerliste zu setzen).

Spieler/innen dürfen in einer gleichen Runde nur 1 x eingesetzt werden. Hier ist nicht das Datum des Spieles, sondern die Runde maßgeblich!

Nachmeldungen sind auf Grund des zu hohen administrativen Aufwandes nicht möglich!

Ausnahmen:

Herren:

Spielberechtigt sind jene Spieler, die max. 3x bei der OÖ-Tennis-Mannschaftsmeisterschaft 2017 eingesetzt werden.

Spieler mit einer Tennisluga-ITN von **unter 7,0** ist je Monat (Mai, Juni und Juli) nur 1 Spieleinsatz in der OÖTMM **oder einer anderen Meisterschaftsliga (z.B. Bayern)** gestattet. Spieler mit einer Tennisluga-ITN **ab 7,0** können beliebig oft in der OÖTMM oder dgl. eingesetzt werden.

Maßgebliche ITN ist die zu Saisonbeginn vorhandene Tennisluga ITN (31.12.2016). Laufende Veränderungen werden nicht berücksichtigt.

Eine Rundung der ITN erfolgt nicht – somit sind Spieler mit einer ITN von 6,999 in der OÖTMM nur einmal im Monat spielberechtigt.



Tennisluga Braunau 2017

Nicht spielberechtigt:

- Herren mit einem ITN Wert unter 6,0.
 - ▶ Nahm ein Spieler bereits 2016 teil (mindestens 2 Spiele - Einzel- oder Doppel) kann dieser Spieler auch mit einer ITN unter 6,0 teilnehmen. Spieler mit einer ITN unter 5,5 sind nicht mehr spielberechtigt.
 - ▶ Neue Spieler mit einer ITN von 5,50 bis 5,99 sind nur spielberechtigt, wenn sie an keiner Meisterschaft (OÖTV, Salzburg, Bayern und dgl.) mehr teilnehmen.
Sollte ein Spieler trotzdem bei einer solchen teilnehmen werden seine Spiele und jene der nachfolgenden Spieler in jeder Runde der Tennisluga rückwirkend als w.o. gewertet.

Damen:

Spielberechtigt sind jene Spielerinnen, die max. 3x bei der OÖ-Tennis-Mannschaftsmeisterschaft 2017 eingesetzt werden.

Spielerinnen mit einer Tennisluga-ITN von **unter 8,0** ist je Monat (Mai, Juni und Juli) nur 1 Spieleinsatz in der OÖTMM gestattet. Spielerinnen mit einer Tennisluga-ITN **ab 8,0** können beliebig oft in der OÖTMM eingesetzt werden.

Maßgebliche ITN ist die zu Beginn der Tennisluga vorhandene ITN (31.12.2016). Laufende Veränderungen werden nicht berücksichtigt.

Eine Rundung der ITN erfolgt nicht – somit sind Spieler mit einer ITN von 7,999 in der OÖTMM nur einmal im Monat spielberechtigt.

Nicht spielberechtigt:

- Damen mit einem ITN-Wert unter 7,0.
 - ▶ Nahm eine Spielerin bereits 2016 teil (mindestens 2 Spiele - Einzel- oder Doppel) kann dieser Spieler auch mit einer ITN unter 7,0 teilnehmen.
 - ▶ Neue Spielerinnen mit einer ITN von 6,0 bis 6,99 sind nur spielberechtigt, wenn sie an keiner Meisterschaft (OÖTV, Salzburg, Bayern und dgl.) mehr teilnehmen.
Sollte eine Spielerin trotzdem bei einer solchen teilnehmen werden ihre Spiele und jene der nachfolgenden Spielerinnen in jeder Runde der Tennisluga rückwirkend als w.o. gewertet.

Senioren/innen:

selben Regel wie bei Damen und Herren

Jugend:

Spielberechtigt sind alle Jugendspieler/innen bis Geburtsjahr **2002**. ITN – hier gelten dieselben Regeln wie für Damen und Herren



Tennisluga Braunau 2017

Kontrolle der Einsätze in der OÖTMM 2017

Die Kontrolle, ob ein(e) Spieler/Spielerinn zu oft in der OÖ Tennismeisterschaft eingesetzt wird ist Aufgabe jedes(r) Mannschaftsführer(in). Die Prüfung muss vor Spielbeginn erfolgen und spätestens bei der Spielberichtserstellung beanstandet werden. Daher müssen die Spielberichtslisten vor Spielbeginn erstellt werden. Wird nachträglich ein falscher Einsatz festgestellt erfolgt keine Strafverifizierung.

3) Modus:

Jede Mannschaft besteht aus 4 Spieler/innen. Die Einteilung wird nach Möglichkeit in Gruppen zu je 6-8 Mannschaften erfolgen. Pro Spiel gibt es 4 Einzel und 2 Doppel (3. Satz Match Tie-Break bis 10). Die beiden Doppel können beliebig zusammengestellt werden, die Reihenfolge der Spielerliste ist einzuhalten, wobei die Summe der Platzziffern die Reihenfolge ergibt. Haben beide Doppel die Summe 5 (z.B. 1+4, 2+3) ist frei zu entscheiden, wer das 1er Doppel spielt.

Doppel: gespielt wird nach der „No-Ad“ Regel. Bei Einstand (40:40) entscheidet der nächste Punkt, wobei der Rückschläger die Aufschlagseite wählen kann.

Die Klasseneinteilung kann erst auf Grund der Anmeldungen vorgenommen werden. Dadurch können die Klassengrößen vorab nicht definiert werden. Dies kann auch zu Veränderungen bei Auf- bzw. Abstieg führen.

Grundsätzlicher Auf- bzw. Abstieg-Modus für das nächste Spieljahr:

- **6er, 7er oder 8er Gruppe:** Die ersten zwei Mannschaften steigen auf, die letzten beiden Mannschaften einer Klasse steigen ab.
- **5er Gruppe:** Die erste Mannschaft steigt auf, die letzte Mannschaft steigt ab.

Bei einem Play off:

Sollte aus Einteilungsgründen ein Play-off-Modus gespielt werden gilt folgendes:

- Die Punkte aus dem Grunddurchgang werden nicht mitgenommen.
- Oberes Play-off – diese spielen um den Aufstieg
- Unteres Play-off – diese spielen um den Abstieg

An Ende des Play-off werden die Play-off Gruppen wieder in eine Klasse zusammengeführt. Die Teams des oberen Play-offs werden vorne gereiht (z.B. 1-4), die Teams des unteren Play-offs werden danach gereiht (z.B. 5-8).

Tennisluga Braunau 2017

Grundsätzlich gilt:

- Kein Verein kann eine Versetzung in eine andere Gruppe beantragen
- Die Gruppeneinteilung erfolgt auf Grund der Vorjahresergebnisse
- Sollten in oberen Spielklassen Mannschaften fehlen werden nach den beiden Aufsteigern zuerst die Absteiger eingeteilt
- Fehlt immer noch eine Mannschaft wird der nächstfolgende bestplatzierte eingeteilt

4) Nennschluss:

Die **Mannschaftsmeldung** erfolgt ausschließlich an:

Engelbert Steidl E-Mail: Engelbert.Steidl@tennisliga-braunau.at

- **Bis 31 Jänner 2017:** Meldung der teilnehmenden Mannschaft
- **Bis 29. Feb 2017:** Meldung der Spielerliste

5) Spielorte:

Auf den Plätzen der mitspielenden Mannschaften. Bei der Auslosung wird darauf geachtet, dass jede Mannschaft in etwa die Hälfte der Matches als Heimspiel austragen kann.

6) Durchführung der Spiele und Eingeben der Ergebnisse

Die Mannschaftsführer nehmen miteinander Kontakt auf, die angegebenen Termine sind einzuhalten. Die Spielberichte sind vom MF der Heimmannschaft sind so rasch als möglich (spätestens nächsten Tag) an den/die Gruppenleiter/in zu mailen. Dieser erfasst die Daten in der Homepage

Alle Ergebnisse sind auf unserer Homepage www.tennisliga-braunau.at abzufragen.

Gruppenleiter/in (voraussichtliche Einteilung)

Herren:

1. Klasse	TC Mining	Steidl Engelbert E-Mail . Engelbert.Steidl@tennisliga-braunau.at
2. Klasse	TC Moosbach	Esterbauer Roland E-Mail. Roland.Esterbauer@tennisliga-braunau.at
3. Klasse	UTC Pischelsdorf	Polland Thomas E-Mail: Thomas.Polland@tennisliga-braunau.at
4. Klasse	UTC Überackern	Raiger Peter E-Mail: Peter.Raiger@tennisliga-braunau.at



Tennisluga Braunau 2017

Damen:

1. Klasse Union Hochburg-Ach Dobetsberger Tanja
E-Mail: Tanja.Dobetsberger@tennisluga-braunau.at
2. Klassen TC Schalchen Sowinski Josef
E-Mail: Josef.Sowinski@tennisluga-braunau.aon.at

Spielverschiebungen:

diese sind umgehend per Mail an den Gruppenleiter/in zu melden

7) Wertung der Spiele:

Sieg mit 6:0	4 Punkte
Sieg mit 5:1 u. 4:2	3 Punkte
Unentschieden 3:3	2 Punkte
Niederlage mit 2:4 u. 1:5	1 Punkt
Niederlage mit 0:6	0 Punkte

w.o.-Spiel: Das Spiel wird mit 6:0/6:0 für den(die) Gegner/in gewertet.

Reihung: diese erfolgt nach Punkten, Matches, Sätze, Games. Das direkte Duell wird nicht berücksichtigt!

8) Bälle:

Alle Bälle, welche vom OÖTV zugelassen sind, können verwendet werden. Jeder Verein muss bei Anmeldung der Mannschaft(en) jedoch die Ballmarke bekannt geben, mit der gespielt wird. Ein Wechsel der Ballmarke während der Meisterschaft ist nicht möglich. Der Heimverein stellt jeweils vier neue Dosen Bälle zur Verfügung.

9) Kosten:

Jeder Verein muss Mitglied beim Verein „Tennisluga Braunau“ werden.

- Der jährliche Mitgliedsbeitrag beträgt EUR 10,-.
- Die Startgebühr je Mannschaft beträgt EUR 50,-

Einzu zahlen auf folgendes Konto: Tennisluga Braunau, IBAN AT22 3406 0000 0812 5262

Nach der Vorschreibung durch den Kassier umgehend überweisen.



Tennisluga Braunau 2017

9) Sonstige Bestimmungen:

Die Letztentscheidung in strittigen Fällen liegt beim Organisationsteam.

Oberstes Prinzip: FAIR PLAY !!!

Ich möchte abschließend alle Mannschaften bitten, das Hobby Cup-Motto „Sport & Spaß“ zu leben.

10) Abschlussbesprechung:

Im Herbst findet eine Abschlussveranstaltung mit Siegerehrung statt. Dort wird die weitere Vorgehensweise für das Jahr 2018 besprochen. Ein Abschlussturnier ist nicht geplant.

Organisation:

<u>Obmann:</u>	Engelbert Steidl 0676 81429219	Engelbert.Steidl@tennisluga-braunau.at
<u>Obmann Stv.:</u>	Josef Sowinski 0664 5264823	Josef.Sowinski@tennisluga-braunau.aon.at
<u>Schriftführer:</u>	Thomas Polland 0664 4363333	Thomas.Polland@tennisluga-braunau.at
<u>Schriftführer Stv.:</u>	Tanja Dobetsberger 0664 1526522	Tanja.Dobetsberger@tennisluga-braunau.at
<u>Kassier:</u>	Peter Raiger +49 171 5426912	Peter.Raiger@tennisluga-braunau.at
<u>Kassier Stv.:</u>	Roland Esterbauer 0664 8105231	Roland.Esterbauer@tennisluga-braunau.at

